

Öffentliche Stellenausschreibung

Das Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein stellt in der Steuerverwaltung zum **1. Februar 2022** ein:

Volljuristinnen und Volljuristen (m/w/d)

- Regierungsrätinnen/ Regierungsräte -

als Nachwuchsführungskräfte

Die Steuerverwaltung Schleswig-Holstein ist eine moderne, mitarbeiterorientierte Verwaltung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als hochqualifizierte Führungskraft. Sie sollen von Anfang an gerne Personalverantwortung übernehmen und aktiv die weitere Modernisierung der Verwaltung mitgestalten wollen. Zu Ihren zukünftigen Leitungsaufgaben als Führungskraft in einem unserer 17 Finanzämter gehören u.a. die Koordinierung des Personaleinsatzes, die Steuerung der Arbeitsabläufe, die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die fachliche Expertise in rechtlich und tatsächlich schwierigen Fällen. Steuerrechtliche Kenntnisse werden nicht zwingend vorausgesetzt.

Das Anforderungsprofil

Als Bewerberin und Bewerber sollten Sie:

- flexibel und innovativ sein,
- Interesse am Steuerrecht und seiner Anwendung in der Praxis haben,
- die Fähigkeit zur methodischen und systematischen Rechtsanwendung besitzen,
- ein überzeugendes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen haben,
- über Verhandlungs- und Organisationsgeschick verfügen,
- Durchsetzungsvermögen sowie Entschlusskraft besitzen,
- im Rahmen der Sozialkompetenz über eine besonders gute Kommunikationsfähigkeit und eine kooperative Grundeinstellung sowie ein motivierendes, mitarbeiterbezogenes Führungsverhalten verfügen,
- Interesse an der aktiven Unterstützung und Förderung von Veränderungsprozessen haben,
- beide juristische Staatsexamina mit mindestens „befriedigend“ absolviert haben sowie

- bereit sein für einen Einsatz im ganzen Land für die Steuerverwaltung Schleswig-Holstein.

Weitere Informationen zum Thema [Juristen in der Steuerverwaltung](#) finden Sie im Karriereportal der Landesregierung unter www.schleswig-holstein.de sowie in unserem dort hinterlegten [Flyer](#).

Wir freuen uns über Bewerbungen sowohl von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern als auch von Juristinnen und Juristen mit ersten Berufserfahrungen.

Wir bieten Ihnen

die Einstellung im Beamtenverhältnis auf Probe in der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt in der Besoldungsgruppe A 13 Besoldungsordnung Schleswig-Holstein (SHBesO).

In einem einjährigen Traineeprogramm bereiten Sie sich auf Ihre künftigen Aufgaben vor. Dabei lernen Sie die Praxis in einem Finanzamt unseres Landes kennen. Ergänzend werden Sie an Lehrgängen an der Bundesfinanzakademie in Brühl und Berlin zu den Themen Steuerrecht und Mitarbeiterführung teilnehmen. Zudem sieht diese einjährige Einweisungszeit eine jeweils einmonatige Einführung in Arbeitsbereiche der Groß- und Konzernbetriebsprüfung beim Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste sowie in die Steuerabteilung des Finanzministeriums in Kiel vor. Zum Abschluss der praktischen Einweisung leiten Sie bereits ein (Probe-) Sachgebiet in einem Finanzamt. Während des gesamten Traineeprogramms begleitet Sie eine erfahrene Führungskraft als Mentorin/Mentor. Mit Abschluss der Traineezeit wird Ihnen in der Regel die Leitung eines Sachgebietes an einem der 17 Finanzämter übertragen.

Entwicklungsmöglichkeiten sind entsprechend Ihrer Qualifikation und Leistung gegeben. Dabei können Sie in der Steuerverwaltung perspektivisch die Leitung eines Finanzamtes übernehmen. Darüber hinaus stehen Ihnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten in der Groß- und Konzernbetriebsprüfung, im Amt für Informationstechnik oder im Finanzministerium offen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen einer neben- oder hauptberuflichen Tätigkeit als Dozentin/Dozent an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (Fachbereich Steuerverwaltung) in Altenholz sowie im Bildungszentrum der Steuerverwaltung (BIZ Steuer) in Bad Malente tätig zu werden.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei

gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Zum weiteren Verfahren

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe Ihrer Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Abiturzeugnis, Zeugnisse über die Erste und Zweite juristische Staatsprüfung, Stationszeugnisse des Referendariats, Einverständniserklärung für die Einsichtnahme in Ihre Referendarakte, ggf. Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse sowie Nachweise über soziales Engagement). Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher hiervon abzusehen.

Sie können uns Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail übersenden an:

bewerbung.stv@fimi.landsh.de

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. In diesem Fall richten Sie Ihre Bewerbung bitte an das

**Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein
Referat VI 34
Postfach 7127
24171 Kiel.**

Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung **bis zum 08. Oktober 2021**.

Nach einleitenden Vorauswahlgesprächen in Form von strukturierten Interviews im Finanzministerium in Kiel, die in der Zeit vom 02. bis 08. November 2021 stattfinden, wird im weiteren Verlauf mit ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern am 06. und

07. Dezember 2021 jeweils ein eintägiges Assessment-Center im Bildungszentrum der Steuerverwaltung in Bad Malente durchgeführt. Eine Einstellung erfolgt in Rücksprache mit Ihnen und mit Rücksichtnahme auf eventuelle Kündigungsfristen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für Fragen stehen Frau Rahn (Tel. 0431/ 988-3964), Herr Lingner (Tel. 0431/ 988-3962) sowie Frau Steffenhagen (Tel. 0431/ 988-4013) zur Verfügung. Sie können uns Ihre Fragen auch gern per E-Mail übersenden an bewerbung.stv@fimi.landsh.de.